

Zeitschrift: Jugend und Sport : Fachzeitschrift für Leibesübungen der Eidgenössischen Turn- und Sportschule Magglingen

Herausgeber: Eidgenössische Turn- und Sportschule Magglingen

Band: 32 (1975)

Heft: 1

Rubrik: Altmeister Randy Matson USA

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

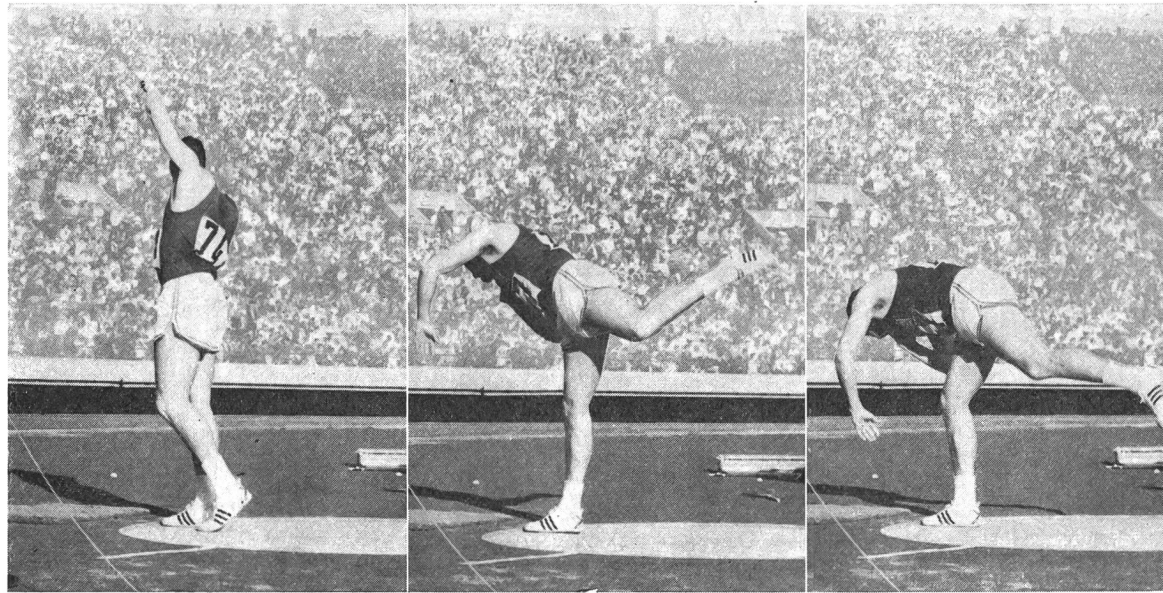
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.05.2026

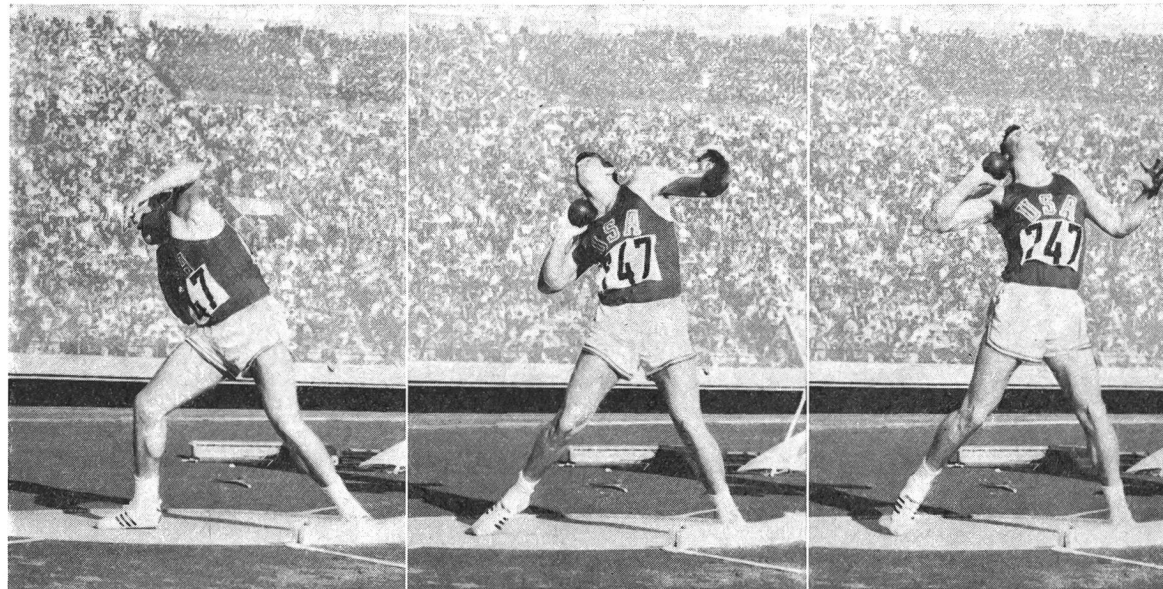
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



1

2

3



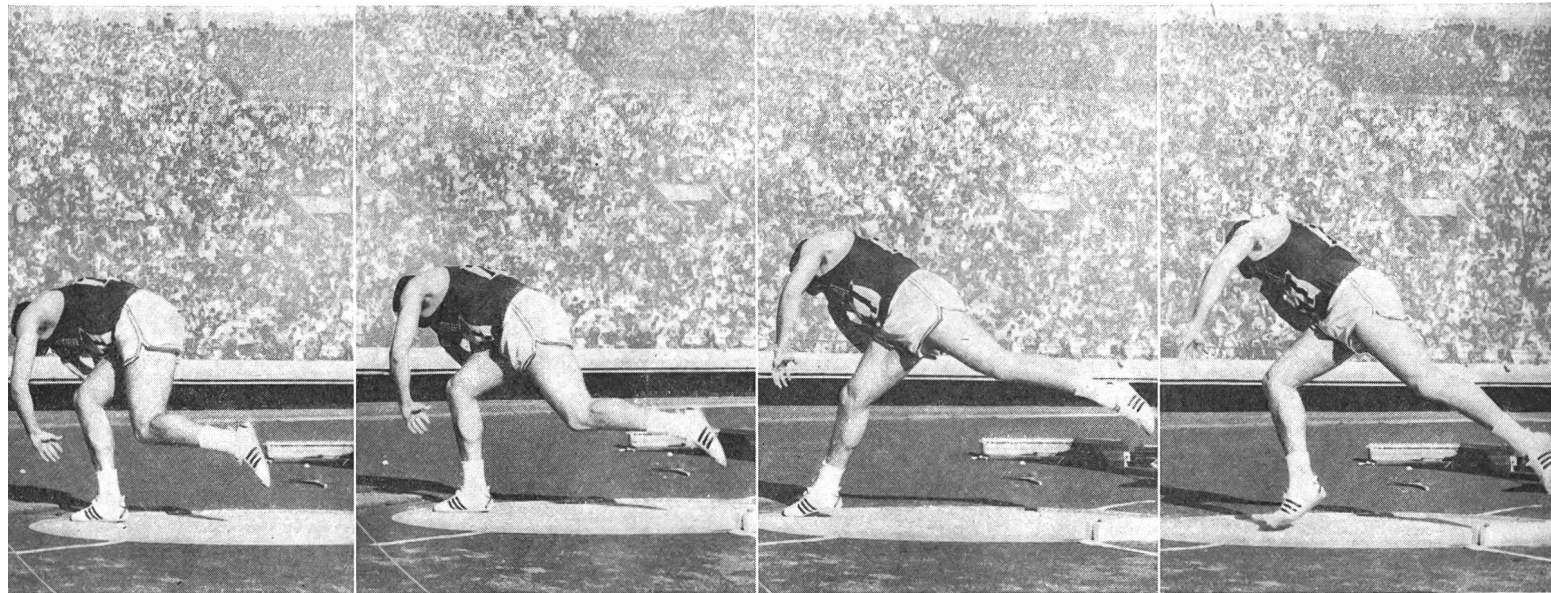
8

9

10

**Altmeister
Randy Matson
USA**

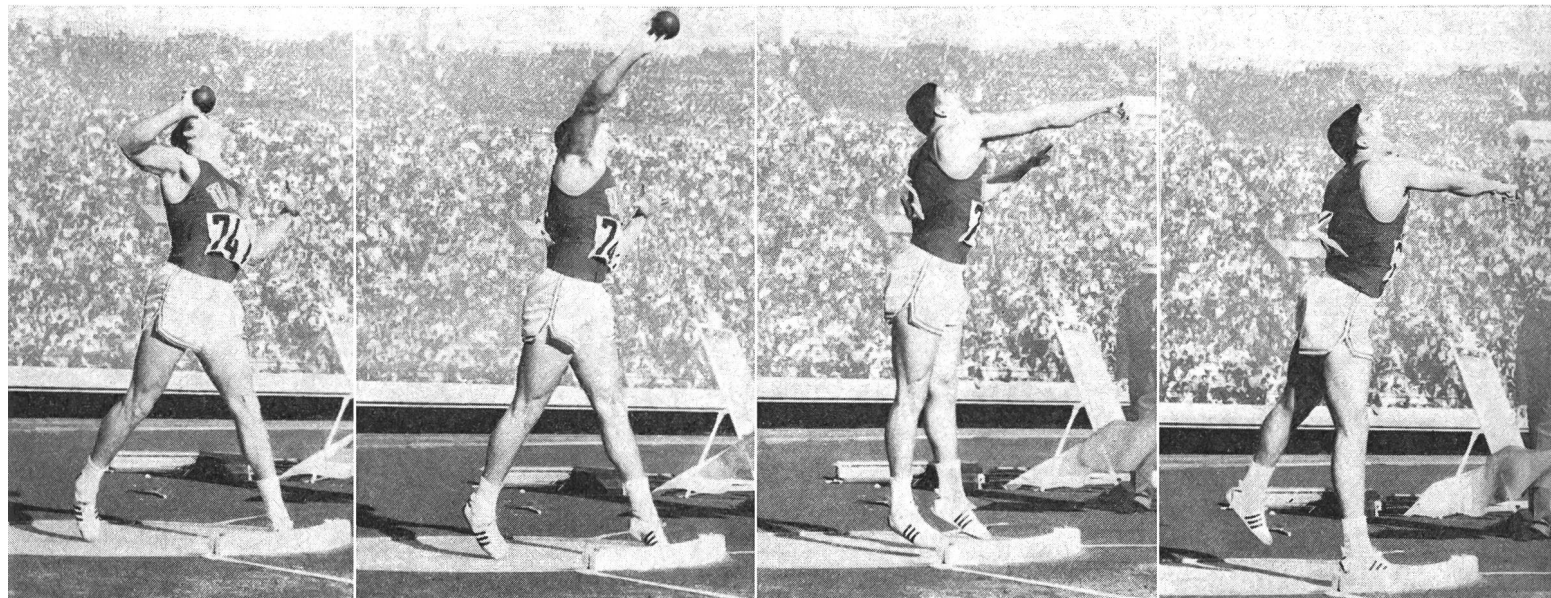
Es ist gar nicht uninteressant zu verfolgen, wie wenig sich das Kugelstossen in den letzten Jahren verändert hat. Randy Matson, ehemals Weltrekordhalter und Silbermedaillengewinner von Tokio, zeigt hier mit 19,19 m, die er beim zweiten Versuch an den Olympischen Spielen in Japans Hauptstadt erzielte, einen ausgezeichneten Stoss. Der damals 109 kg schwere und 2 m grosse Athlet beginnt wie üblich mit der sogenannten «Aufaktbewegung». Aus ihr heraus beginnt das schwungvolle Nachhintenziehen des Schwungbeines, dem sich unmittelbar danach



5

6

7



12

13

14

der Abstoss des Gleitbeines anschliesst. Er ist millimeterflach über dem Boden bis zum Bodenfassen in der Kreismitte. Die Stellung des Kopfes, des Rumpfes und der Arme bleibt bis dahin völlig unverändert. Der Stoss beginnt im Bein (Bild 9). Erst jetzt geht die Beckenachse in die Stossrichtung, so dass eine günstige Verwindung im Rumpf und damit eine Vorspannung der Flankenmuskeln entsteht. Der linke Fuss setzt fast in der Verlängerung des rechten auf, die Brust wird geöffnet, der linke Arm aktiv eingesetzt, aber nur so lange, bis die Brust in Wurf-

richtung gekommen ist. Dann nämlich wird die linke Seite fixiert, damit der Stoss der rechten Seite links einen festen Halt hat. Aus beiden Beinen heraus (beachte die Streckung!) erfolgt der Stoss. Der Umsprung verhindert das Uebertreten des Balkens.

Bildreihe: Elfriede Nett (Deutschland)
Text: Arnold Gautschi (Luzern)